



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Christian Scharpf

Datum 14.10.2020

Telefon (0841) 3 40 02
Telefax (0841) 9 31 23 57
E-Mail fraktion.spd@ingolstadt.de

Gremium	Sitzung am
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	16.03.2021
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Wirtschaft und Arbeit	17.03.2021
Stadtrat	25.03.2021

Ladeinfrastruktur ausbauen
-Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 14.10.2020-

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Förderung der privaten Ladeinfrastruktur ist ein wichtiger Baustein für den Erfolg der Elektromobilität. Im Bund wurden dazu bereits wichtige Weichen gestellt.

Das Wohnungseigentumsmodernisierungsgesetz (WE-MoG) schafft einen Anspruch für Wohnungseigentümer/innen und Mieter/innen, dass auf eigene Kosten der Einbau einer Lademöglichkeit für Elektrofahrzeuge, gestattet werden kann. Bisher durfte eine Lademöglichkeit nur eingebaut werden, wenn ein einstimmiger Beschluss der Eigentümergemeinschaft vorlag.

Außerdem kündigte das Bundesverkehrsministerium jüngst eine Förderung für private E-Ladestationen an. Mit einem Zuschuss von 900 Euro unterstützt der Bund den Kauf und Einbau einer Ladestation an privat genutzten Stellplätzen von Wohngebäuden. Voraussetzung für die Förderung ist, dass der Strom für die Ladestation aus erneuerbaren Energien kommt, zum Beispiel aus der eigenen Photovoltaik-Anlage.

Die SPD-Fraktion begrüßt, dass mit diesen Initiativen die private Ladeinfrastruktur vorangebracht und die Wende hin zur E-Mobilität forciert wird. Aktuellen Schätzungen zufolge, wird ein Großteil der Ladevorgänge für E-Autos vor der eigenen Haustür stattfinden. Des Weiteren verzeichnet die Zulassung von Elektroautos Zuwachse. Die Umstellung hin zu mehr Elektromobilität ist auch ein wichtiger Schritt zu mehr Nachhaltigkeit. Ingolstadt, als wichtiger Automobilstandort, könnte hier Schrittmacher werden.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt deshalb folgenden

Antrag:

1. Die Verwaltung wird beauftragt ein zukunftsorientiertes und bedarfsgerechtes Gesamtkonzept Elektromobilität zu erstellen.
2. Dieses Konzept soll darlegen, wie die Stadt über Fördermaßnahmen und aktuelle Gesetze informieren kann, um die BürgerInnen aber auch Gewerbe beim Umstieg zu unterstützen.
3. Darüber hinaus soll das Konzept die aktuelle Infrastruktur für Ladestationen abbilden und darstellen inwieweit ein weiterer Ausbau geplant ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Christian De Lapuente

gez.
Jörg Schlagbauer